

Die Anzeige des Herrn Rade bietet mir Gelegenheit durch nochmaligen Abdruck meines Interates auf den ungeheuren Abstand zwischen dem einheitlich aufgebauten Monumentalwerke „Die Kultur der Gegenwart“, das bereits seit Jahren vorbereitet ist, und der zufällig früher erschienenen einzelne Zeit- und Streitfragen behandelnden Kollektion jenes Verlages hinzuweisen, und so jeder Gefahr einer Verwechslung vorzubeugen, obwohl die Möglichkeit einer solchen durch die ganze Anlage meines Planes, wie durch die Namen der Mitarbeiter für jeden einigermaßen aufmerksamen Leser meiner Anzeige ausgeschlossen war.

Leipzig, 25. März 1903.

B. G. Teubner.

# Die Kultur der Gegenwart

## ihre Entwicklung und ihre Ziele

Herausgegeben von Paul Hinneberg

Band I und II: Die geisteswissenschaftlichen Kulturgebiete

Band III und IV: Die naturwissenschaftlichen und die technischen Kulturgebiete

Für den tieferblickenden Beurteiler der Entwicklung unseres geistigen Lebens bedarf es keiner näheren Begründung, daß mit der immer verwirrenderen Vielgestaltigkeit und mit der immer größeren Spezialisierung der modernen Kulturarbeit die Zusammenfassung und Fruchtbarmachung des Erreichten Hand in Hand gehen muß.

Zur Erreichung dieses Zieles soll die „Kultur der Gegenwart“ beitragen helfen. In allgemeinverständlicher Sprache, für den weiten Umkreis aller Gebildeten bestimmt, soll sie aus der Feder der geistigen Führer unserer Zeit eine systematisch aufgebaute, geschichtlich begründete Gesamtdarstellung unserer heutigen Kultur darbieten, indem sie die Fundamentalergebnisse der einzelnen Kulturgebiete in Wissenschaft, Technik, Kunst usw. nach ihrer Bedeutung für die gesamte Kultur der Gegenwart und für deren Weiterentwicklung in großen Zügen charakterisiert.

Trotz des verhältnismäßig knappen Umfanges werden die behandelten Probleme überall in ihrer vollen Tiefe erfaßt und in ihrer ganzen Tragweite erwogen werden. Dafür bürgt, daß für die einzelnen Gebiete erste Kapazitäten der Wissenschaft und Praxis gewonnen sind, wie sie nie zuvor ein Literaturwerk gleichen oder ähnlichen Charakters um sich zu vereinigen gewußt hat.

Für die ersten beiden Bände lagten ihre Mitarbeit bisher zu:

**Einleitung** (Vorbedingungen u. Mittel der Kultur): B. Diels, K. Hoffacker, W. Ixsis, H. Matthias, L. Pallat, Fr. Paulsen, P. Schlenker, G. Schöppa, O. Simon, St. Waetzoldt.

**Religion:** E. Bezold, N. Bonwetich, Ad. Erman, F. X. Funk, J. Goldziher, Ad. Harnack, H. Heusler, B. J. Holtmann, H. Jällicher, Edv. Lehmann, K. Müller, B. Oldenberg, E. Troeltich, J. Wellhausen, U. v. Wilamowitz, G. Wissowa.

**Philosophie:** El. Baumker, W. Dilthey, B. Ebbinghaus, J. Goldziher, Th. Lipps, W. Münch, B. Oldenberg, Fr. Paulsen, H. Riehl, W. Windelband, W. Wundt.

**Literatur und Sprache:** E. Bezold, H. Brandl, Fr. Buecheler, K. Burdach, Ad. Erman, K. Geldner, M. J. de Goeje, H. Heusler, P. Horn, B. Hübschmann, V. Jagić, P. Kretschmer, K. Krumbacher, F. Leo, K. Luick, R. M. Meyer, W. Meyer-Lübke, B. Morf, Th. Nöldeke, B. Paul, R. Pischel, G. Roethe, Erich Schmidt, B. Schück, Ed. Sievers, L. Traube, J. Wackernagel, U. v. Wilamowitz.

**Bildende Kunst:** F. W. v. Billig, G. G. Dehio, R. Graul, E. Große, G. Isoidtke, J. Strzygowski, B. v. Tschudi, Fr. Wickhoff, B. Wölfflin.

**Staats- und Gesellschaftsgeschichte:** F. v. Bezold, K. Bücher, B. Gelzer, E. Gothein, E. v. Halle, O. Hinke, P. Kehr, R. Kofer, E. Marcks, J. Partsch, D. Schäfer, Th. Schiemann, M. Tangl, K. Wachsmuth, U. v. Wilamowitz.

**Staat der Gegenwart:** G. Anichüt, L. v. Bar, E. Bernatik, V. Ehrenberg, W. Kahl, J. Kohler, P. Laband, F. v. Liszt, Edg. Loening, H. v. Luschin, F. v. Martitz, R. Sohm, R. Stammeler, U. Stutz, J. v. Verdy du Vernois.

**Gesellschaft der Gegenwart:** Adickes-Frankfurt a. M., L. v. Borkiewicz, K. Bücher, H. Buchenberger, G. Cohn, K. Th. v. Inama, W. Ixsis, H. v. d. Leyen, G. Schmoller, G. Simmel, H. Wagner.